

**Dr Jeff Hanna**  
**Freie Universität Berlin**  
**Sommersemester**  
**Seminar: Einführung in die Neurolinguistik**  
**BA Aufbaumodul Sprachfunktion 16636**  
**Mo 16:00-18:00, KL 29/111**

**jeff.hanna@gmail.com**

### **Einführung in die Neurolinguistik**

Dieses Seminar bietet eine Einführung zur Untersuchung der Sprache als ein neurologisches und psychologisches Phänomen. Diskutiert werden die Geschichte der Disziplin, die relevanten Werkzeuge, und die führenden neurolinguistischen Theorien.

#### **Text**

Jede Woche wird ein Thema diskutiert, geführt von einer kleinen Gruppe Studenten\_innen. Ein Artikel (Englisch) und ein Kapitel vom Buch *Psycholinguistik-Neurolinguistik* (Deutsch) dienen als Fokus .

Zugang zu *Psycholinguistik-Neurolinguistik* ist für FU Studenten\_innen kostenlos möglich durch <http://utb-studi-e-book.de>. Es ist natürlich auch als ein drei-dimensionales Buch bestellbar, für weniger als 20€. Die Artikel sind kostenlos als PDF zum herunterladen, von FU Computers, oder von dem Lehrabteil unserer Website (<http://www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de/v/brainlang/teaching/SoSe15/index.html>).

#### **Forderungen**

Um einen Schein/eine Note zu bekommen, muss man:

- 1) Regelmäßig teilnehmen, man darf nicht mehr als **drei** Veranstaltungen verpassen.
- 2) Ein Referat geben.
- 3) Eine Hausarbeit von ungefähr **2.000 Wörtern** rechtzeitig abgeben.

#### **Referate**

Ich stehe immer zur Verfügung, Sie zu beraten, entweder in der Sprechstunde (nach Termin) oder direkt nach der Veranstaltung. Sprechstunde sind besonders empfohlen, wenn Sie bald ein Referat geben müssen und der Text Ihnen noch nicht vollkommen klar ist.

Sie dürfen Powerpoint nutzen. Wenn so, dürfen Sie den eigenen Laptop nutzen, oder meinen. Beachten Sie für meinen Laptop, dass er nur Open Office hat, kein MS Office. Deswegen können Ihr Referate etwas anders aussehen als mit Powerpoint. **Wenn Sie ein Mac nutzen wollen**, müssen Sie entweder ein eigenes Mac -> VGA Adapter mitbringen, oder **spätestens einen Tag vor dem Seminar** Bescheid geben, dass Sie ein brauchen.

## **Hausarbeit**

Hausarbeiten, die früher als **00:00h 21 September 2015** abgegeben werden, werden eine volle Note bekommen. Danach dürfen Sie bis **00:00h 5 Oktober 2015** abgeben, aber in diesem Fall werden Sie **einen ganzen Punkt von der Note verlieren**. Danach akzeptiere ich keine Hausarbeiten mehr, es sei denn, ein Ärztliches Attest wird eingereicht. Bitten Sie bitte nicht um Ausnahmen oder Verlängerungen.

Mehr Details darüber, was ich für die Hausarbeiten erwarte, werden später im Semester schriftlich ausgegeben.

## **Sprechstunde**

Sprechstunden finden nach Terminvereinbarung statt. Schicken Sie mir eine Email (jeff.hanna@gmail.com) oder sprechen Sie mit mir nach dem Seminar.

## **Programm**

### **Woche 1: Einführung**

### **Woche 2: Aphasien und klinische Untersuchungen der Sprachstörungen**

Müller, Kapitel 7,9.

Remarks on the seat of spoken language, followed by a case of aphasia, Paul Broca, 1861

### **Woche 3: Verhaltensmethoden, echtzeitige, deriviert morphologische Verarbeitung**

Müller, Kapitel 8

Morphology and meaning in the English mental lexicon, Marslen-Wilson, 1994, pp. 1-19

### **Woche 4: Wortverarbeitung, deriviert morphologische Verarbeitung**

Müller, Kapitel 3

Morphology and meaning in the English mental lexicon, Marslen-Wilson, 1994, pp. 20-

### **Woche 5: Modellen von Sprachverarbeitung**

Müller, Kapitel 2

The time course of syntactic activation during language processing: a model based on neuropsychological and neurophysiological data, Friederici, 1995, pp 259-264

### **Woche 6: Electrophysiologische Methoden, Phasen (?) von Sprachverarbeitung**

Müller, Kapitel 10, pp. 127-134. Kapitel 11, pp. 142-

The time course of syntactic activation during language processing: a model based on neuropsychological and neurophysiological data, Friederici, 1995, pp 264-

### **Woche 7: Himmelfahrt, keine Sitzung**

### **Woche 8: Blutfluss/metabolische Gehirnmessungen, flektiert morphologische Verarbeitung**

Müller, Kapitel 12

Morphology, language and the brain: the decompositional substrate for language comprehension, Marslen-Wilson & Tyler, 2007

### **Woche 9: Organisation des Gehirns: Lateralität und Functional Specialisation**

Müller, Kapitel 6

Functional specificity in the human brain: a window into the functional architecture of the mind, Kanwisher, 2010

### **Woche 10: Zweitspracherwerb**

Müller, Kapitel 5

The neurocognition of second language, Morgan-Short and Ullman, 2010

### **Woche 11: TMS, Verkörperte Kognition/Embodied Cognition**

Active perception: sensorimotor circuits as a cortical basis for language, Pulvermüller and Fadiga, 2010

Causal Influence of Articulatory Motor Cortex on Comprehending Single Spoken Words: TMS Evidence, Schomers et al, 2014

### **Woche 12: Sprachevolution und kindlicher Spracherwerb**

Müller, Kapitel 4

Mirror neurons and the evolution of language, Corballis, 2009

### **Woche 13: Neurologische Systems zur Sprachverarbeitung**

Müller, Kapitel 13

Brain Embodiement of syntax and grammar: discrete combinatorial mechanisms spelt out in neuronal circuits, Pulvermüller, 2010

### **Woche 14: Soziologische, moralische, und intellektuelle Folgen neurokognitiver Forschung**

TBA